



KARO, Arnstadt

Bauherrschaft
Architektur
Freiraumplanung

Wachsenburg Baugruppe, Amt Wachsenburg
Osterwold°Schmidt EXP!ANDER Architekten BDA, Weimar
Planungsatelier Reinhardt, Amt Wachsenburg

Anzahl der Wohnungen:
24

Wohnfläche insgesamt:
1.890 m²

Baukosten brutto (KG 300 + KG 400):
1.982 Euro pro m²/WF

Primärenergiebedarf:
44,6 kWh/(m²a)

Spez. Transmissionswärmeverlust:
0,39 W/(m²K)

Endenergiebedarf:
62 kWh/(m²a)



© Steffen Gross



© Steffen Gross

Beurteilung der Jury

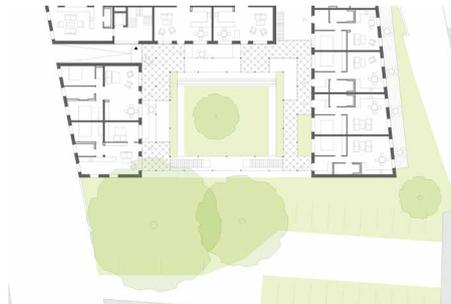
Auf angemessene und zurückhaltende Art und Weise ist mit dem Projekt KARO in Arnstadt ein feiner, kleiner Stadtbaustein entstanden. Die Anlage überzeugt durch ihre unterschiedlichen „Auftritte“ nach außen zum Straßenraum und nach innen zum Hof.

Während nach außen eine Lochfassade mit perforierten Fensterläden als gestalterisches Sondererelement für Identifikation sorgt, erinnert der zum Hof hin ausgerichtete offene Laubengang an eine Pergola und Balkone. Der Laubengang als zentrales Erschließungselement schafft kurze Wege sowie Begegnungs- und Aufenthaltsräume für die Bewohnerinnen und Bewohner. Gleichzeitig sorgt er für eine Differenzierung von Privatheit und Gemeinschaft.

Die Baukörper fügen sich durch ihre Anordnung maßstäblich in die Umgebung ein. Gleichzeitig wird ein breites Wohnungsspektrum geschaffen: Neben 24 Wohnungen ist im Erdgeschoss des Eckgebäudes ein Bereich entstanden, der durch kleine Ladengeschäfte oder neue Formen von halb öffentlichen Arbeitsbereichen genutzt werden kann. Mit dieser Konzeption ist das Projekt KARO ein sehr gutes Beispiel für die bauliche Weiterentwicklung von innenstädtischen Wohnlagen in kleineren Städten und Gemeinden.



Lageplan



Grundriss OG



© Steffen Gross